



INVESTOR MAGAZIN

MITTWOCH, 24. MAI 2017 | AUSGABE 209



AZTEC MINERALS

ENDEAVOUR SILVER 2.0

Seite 3



MENSCH UND MASCHINE

EIGENE SOFTWARE TREIBT AN

Seite 8



KAI HOFFMANN
Herausgeber

Sehr geehrte Abonnenten!

Die vergangenen Tage haben gut aufgezeigt, was derzeit los ist. Ein blutiger Terroranschlag, ein US-Präsident ohne Konzept für den Nahen Osten und deutsche Regierungsparteien, die in den Wahlkampfmodus umschalten - allerdings ohne überzeugendes Konzept. Zudem könnten bald schon die Brexit-Verhandlungen für Ungemach sorgen. Das sind keine guten Aussichten für den bevorstehenden Börsensommer. Dazu kommt, dass die Bewertungen an den Märkten alles andere

als überzeugend sind! Eine Korrektur erscheint überfällig. Und für die könnte ausgerechnet die **Federal Reserve** sorgen, wenn auch unabsichtlich. Noch vor wenigen Wochen galt es ausgemacht, dass wir im Juni die nächste Zinserhöhung der US-Notenbank sehen. Doch nach alledem, was an Konjunkturdaten aus den Vereinigten Staaten, China und Europa eingegangen ist, ist es der falsche Zeitpunkt für eine weitere Straffung der Geldpolitik. Das könnte den Märkten tatsächlich einen kräftigen Nackenschlag versetzen. Diese Gefahr sollte man nicht unterschätzen!

Zum Abschluss haben wir noch einen Tipp für Sie: Vom 12. bis 14. Juni findet in Frankfurt die **Mining Investment Europe**-Konferenz statt. Etliche große Namen der Mining-Industrie werden ebenso vertreten sein wie namhafte Investoren und Asset-Manager. Und auch wir sind für Sie vor Ort. Wer Interesse an einer Teilnahme hat, findet [hier weitere Informationen](#).

Die nächste Ausgabe des Investor Magazins erscheint am 7. Juni 2017.

Wir wünsche gute Börsengeschäfte und angenehme Tage.

Ihre Redaktion vom Investor Magazin

INHALTE

- 3 Rohstoffnews: Aztec Minerals
- 4-5 Silber-Report
- 6 Wikifolio Rohstoffe
- 8 **Kurznews:** Mensch und Maschine, Surteco, bet-at-home.com
- 9 Musterdepots
- 10 Grafik der Woche
- 10 Rohstoffpreise, Artikel anderer Redaktionen
- 11 Empfehlungsliste Rohstoffe
- 12 Empfehlungsliste Deutschland
- 13 Disclaimer & Impressum

Bilder: Integra Gold, Marlies Schwarzin - pixelio.de

FOLGEN SIE UNS AUCH AUF



Facebook.com/
investormagazin



twitter.com/
investormag

MINING INVESTMENT EUROPE

12 - 14 JUNE 2017

JUMEIRAH FRANKFURT, GERMANY

Where Miners, Investors and Service Providers Converge in Continental Europe

SNAPSHOT OF SPEAKERS



JAVIER CORDOVA
Minister
Ministry of Mining,
Ecuador



ROBIN GRIFFITHS
Chief Technical
Strategist
ECU Group, UK



HARRY SANDSTROM
Director
Mining Finland



DR KEITH WEINER
CEO
Monetary Metals, USA



**HE ARCH DARIUS
ISHAKU**
Executive Governor
Taraba State, Nigeria



Gold sponsor



Silver Sponsor



Bronze Sponsors



Spotlight Sponsors



Take Advantage of our Special Offer to Attend and Exhibit Today!
Contact Maureen Beatriz at +65 6717 6019 or maureen.beatriz@spire-events.com

Follow us on social media



@MiningInvmt



Mining Investment Events



Mining Investment



Mining Investment Conferences

www.mininginvestmenteurope.com



Spire Events

ROHSTOFFWERTE IM FOKUS

AZTEC MINERALS

Endeavour Silver 2.0 vor dem ersten großen Sprung

☒ *Achtung: Bei diesem Wert besteht ein Interessenskonflikt. Der Autor hält Aktien des besprochenen Unternehmens.* Erst seit dem 3. Mai existiert **Aztec Minerals** auf dem kanadischen Kurszettel. Entsprechend unbekannt ist das Unternehmen und lediglich Brancheninsidern ein Begriff. Dabei handelt es sich um die neue Gesellschaft des auch in Deutschland bekannten Mining-CEO **Brad Cooke**. Dieser entwickelte **Endeavour Silver** in wenigen Jahren in einen Silberproduzenten mit einer Marktkapitalisierung von einer halben Milliarde kanadischen Dollar. In 2016 produzierte Endeavour rund 10 Mio. Unzen Silberäquivalent.

Aztec Minerals soll sich nun zu Endeavour Silver 2.0 entwickeln. Der Fokus soll jedoch statt auf Silber, auf großen Gold-Kupfer-Projekten liegen. Mit Cervantes hat man sich in Mexiko bereits ein erstes aussichtsreiches Projekt gesichert. Dieses liegt in Sonora, einer Region bekannt für ihre Miningprojekte und in der man sich bestens auskennt. Aztec kann an dem Projekt

bis zu 100% „verdienen“. Die ersten 65% kann man sich durch die Zahlung von 150.000 CAD, der Investition von 1,5 Mio. CAD in die Exploration und der Ausgabe von 750.000 Aktien sichern. Und dies über einen Zeitraum von vier Jahren, wovon zwei Jahre bereits verstrichen sind. Die übrigen 35% plant das Management bereits dieses Jahr von Verkäufer **Kootenay Silver** zu erwerben. Erste Proben waren verheißungsvoll. Neben Cervantes könnte sich Aztec bald ein zweites Pferd in den Stall stellen. Marktgerüchten zu Folge soll bereits in Kürze eine weitere Akquisition anstehen. Es soll sich hierbei um ein Projekt in den USA handeln. Aussagen in Aztecs Firmenpräsentation zu Folge, plane man weitere Projekte zu akquirieren, die dem Unternehmen die Chance geben, „Elefanten“ zu jagen. Als „Elefanten“ bezeichnet man in der Branche allgemein Projekte, die ein sehr großes Unzenpotential haben. Noch handelt es sich um ein reines Gerücht und ist daher mit Vorsicht zu genießen. Weiterhin könnte ein für den Sommer geplantes Bohrprogramm für

positive Nachrichten sorgen. Da Aztec zu der schlechtesten Zeit des Jahrs an die Börse gegangen ist, notieren die Aktien weiterhin nahe des Ausgabepreises von 0,35 CAD. Die Marktkapitalisierung liegt bei gerade einmal 11,4 Mio. CAD. Letzte Woche konnten wir außerdem beobachten wie markteng die Aktie ist. **Sollten Sie sich bei der Aktie positionieren wollen, arbeiten Sie bitte mit engen Kauflimits.** Es stehen lediglich 27 Mio. aus, wovon **Coeur Mining** rund 10% hält. **Wir empfehlen Aztec zum Kauf und nehmen Sie auch in unser Musterdepot auf. Details finden Sie auf Seite 9.** (kh) ◀



MINING INVESTMENT EUROPE

Frankfurt hat wieder eine Rohstoffkonferenz

☒ Vom **12. bis 14. Juni** steigt in Frankfurt am Main für drei Tage die **Mining Investment Europe**-Konferenz. Nachdem Frankfurt in den letzten Jahren an Bedeutung gegenüber den anderen Finanzzentren Zürich und London in Sachen Rohstoffkonferenzen eingebüßt hatte, hat nun die **Spire Events Gruppe** aus Singapur diese „Marktlücke“ für sich entdeckt. In wenigen Wochen treffen sich Vertreter von Unternehmen, Investoren, institutionelle Manager, Minister und Dienstleister aus 20 Staaten in der hessischen Metropole. Auf der dreitägigen Veranstaltung haben deutsche Anleger die Möglichkeit, direkt mit Bergbauunternehmen und Branchenexperten zu sprechen. Zudem wird es Panel-Diskussionen, Workshops und Vorträge

zu spezifischen Mining-Themen geben. Auch **Kai Hoffmann**, Herausgeber des *Investor Magazins*, wird im Rahmen der Veranstaltung einen Vortrag zur aktuellen finanziellen Lage bei Junior-Rohstoffgesellschaften halten. Im Fokus der Veranstaltung stehen unter anderem neue Technologien im Mining-Sektor, aber selbstverständlich auch die Finanzierungsseite sowie die Lage am Kapitalmarkt.

Wer sich die Zeit nehmen will und kann, sollte sich auf den Weg ins **Jumeirah**-Hotel im Herzen Frankfurts machen. Das Team des Investor Magazins wird

selbstverständlich ebenfalls vor Ort sein und für Sie von der Veranstaltung berichten.

Weitere Informationen sowie die **kostenfreie Anmeldung** für die Konferenz erfolgt über:

www.mininginvestmenteurope.com



Silbermarkt: 2016 im Zeichen von steigenden Kosten und niedrigerer Produktion

von Tarik Dede

☒ **Silber** ist seit gut 18 Monaten wieder in aller Munde und in ziemlich vielen Depots. So hatte der Preis in den ersten Monaten 2016 im Zuge der Renaissance der Rohstoffe um satte 40% zulegen können. Doch im Gegensatz zum „großen Bruder“ **Gold** zeichnet sich Silber durch eine besonders hohe Volatilität aus. So ging es im Schlussquartal 2016, während an den Aktienmärkten die **Trump-Rally** lief und der Risikohunger der Investoren wieder stieg, um fast genau ein Sechstel

bergab. Diese starken Bewegungen kennen erfahrene Rohstoffinvestoren schon seit vielen Jahren. 2016 war trotzdem eine gute Zeit für Silber. So notierte der Unzenpreis im Durchschnitt bei 17,14 US-Dollar. Übers Jahr legte die Notiz um immerhin 9,3% zu. 2017 zeichnet sich Silber wieder einmal durch eine hohe Volatilität aus. Zwischenzeitlich konnte die Notiz bereits um ein Siebtel zulegen, aktuell beträgt das Plus 3,7%. Doch das muss nicht so bleiben.

Nachfrage und Angebot halten sich im Gleichgewicht

Zum einen ist der Trump-Zug ins Schlingern geraten. Zum anderen bewegt sich Silber zwischen zwei Polen. Einerseits ist es in turbulenten Zeiten als sicherer Hafen gefragt. Auf der anderen Seite aber hängt es auch am Konjunkturmotor. 2016 stammten rund 55% der Nachfrage aus der Industrie, wobei die Elektronikbranche für etwa 23% der Gesamtnachfrage stand. Weitere relevante Abnehmer kommen aus den Bereichen Fotografie und Photovoltaik. Je 20% des produzierten Silbers geht wiederum jeweils in die Münz- und Schmuckindustrie. Der Markt selbst hielt sich in etwa die Waage, wobei rund 14% recycelte Ware für einen Ausgleich sorgen. Die Minenindustrie konnte ihren Ausstoß dagegen nicht steigern. Im Jahr 2016 ging die Förderung um 0,6% auf 885,8 Mio. Unzen Silber zurück. Dominiert wird der Markt weiterhin von Mexiko und Peru. Die beiden lateinischen Länder stehen für etwa 38% der globalen Produktion. Auf Platz drei folgt dann die Volksrepublik China mit 112,4 Mio. Unzen. Größere Produktionssprünge nach oben wie nach unten wie in Australien (-11%), Argentinien (-13,5%), Indien (+16,7%) und Indonesien (+12%) kamen vor allem durch die Neueröffnung oder Schließung von Minen sowie Produktionsumstellungen zustande.

ETF mit Zuflüssen

Nachdem jahrelang ein geringes Interesse an Silber-ETF bestand, hat sich dies 2016 geändert. Ende 2016 lag der Wert des von ETF gehaltenen Silbers bei stattlichen 10,8 Mrd. US-Dollar und damit um mehr als ein Fünftel über dem Wert zu Jahresanfang. 2017 wiederum sehen wir bei Silber-ETF bisher sich abwechselnde Phasen mit relevanten Zu- als auch Abflüssen.

Die 20 größten Silberproduzenten (2016)

	Mine	Produktion in Mio. Unzen		Veränderung
		2015	2016	
1.	Mexiko	192,0	186,2	-3,0%
2.	Peru	138,0	147,7	7,0%
3.	China	110,0	112,4	2,2%
4.	Chile	48,6	48,1	-1,0%
5.	Russland	50,8	46,6	-8,3%
6.	Australien	49,0	43,6	-11,0%
7.	Bolivien	42,0	43,5	3,6%
8.	Polen	41,5	38,5	-7,2%
9.	USA	35,0	35,4	1,1%
10.	Argentinien	34,7	30,0	-13,5%
11.	Guatemala	27,5	26,9	-2,2%
12.	Kasachstan	17,3	17,8	2,9%
13.	Schweden	15,9	16,4	3,1%
14.	Indien	12,0	14,0	16,7%
15.	Kanada	12,2	13,0	6,6%
16.	Indonesien	10,0	11,2	12,0%
17.	Marokko	9,6	10,1	5,2%
18.	Türkei	5,5	5,6	1,8%
19.	Armenien	4,0	4,6	15,0%
20.	Iran	3,3	3,6	9,1%
	Sonstige	31,9	30,5	-4,4%
	Welt	890,8	885,8	-0,6%

ROHSTOFFE - DER SILBERMARKT IM FOKUS

Preise sinken: Globale Wolframproduktion im Rückwärtsgang

Fresnillo bleibt Spitzenreiter, aber weltweiter Kostenanstieg

Der Rückgang der weltweiten Silberförderung in Minen um 0,6% im Jahr 2016 war der erste in den vergangenen 15 Jahren. Die niedrigere Produktion in Nordamerika und Ozeanien konnte durch das Plus in Südamerika nicht aufgefangen werden. In Nordamerika, insbesondere in Mexiko, dass 5,8 Mio. Unzen weniger förderte, liegt die Ursache im Rückgang vor allem in niedrigeren Gehalten an Silber im Gestein. Dennoch bleibt nicht nur das Land die Nummer eins in Sachen Silber. Denn **Fresnillo** war wie 2015 auch im vergangenen Jahr der größte Produzent von Silber. Der britisch-mexikanische Konzern konnte seinen Output sogar um 6,3% auf 45,7 Mio. Unzen erhöhen. Noch einen Tick höher

fiel das Produktionswachstum beim Schweizer **Glencore**-Konzern aus, der vor der polnischen **KGHM** den zweiten Platz belegte. Auffällig ist der starke Rückgang bei **Goldcorp**, was vor allem an Bergwerken in Mexiko, Peru und Argentinien lag. So halbierte die Cerro Negro-Mine ihren Output aufgrund von Streitigkeiten mit den Gewerkschaften und der stärkeren Verarbeitung von niedrigergradigem Gestein. Immerhin soll in diesem Jahr die Förderung wieder spürbar zulegen. Auf der Kostenseite gab es einen Rückschlag. Laut Berechnungen des in Washington D.C. ansässigen **The Silver Institute** lagen die durchschnittlichen Produkti-

WORLD SILVER DEMAND


Source: GFMS, Thomson Reuters

onskosten für eine Unze Silber bei 11,38 US-Dollar. Das sind 5% mehr als im Vorjahr. Während in Chile die Durchschnittskosten bei fast 20 US-Dollar liegen, gehören Staaten wie Guatemala, Russland, Argentinien oder Peru zu den Billigproduzenten. Hier lagen die durchschnittlichen Kosten bei weniger als 10 US-Dollar je Unze, dementsprechend ist in den dortigen Minen auch mehr zu verdienen!

Boden gefunden?

Aktuell notiert der Silberpreis knapp unter 17 US-Dollar je Unze. Zuletzt stand die Notiz kräftig unter Druck. Dabei sind seit Monatsbeginn durchschnittlich 50 Tonnen je Tag in Silber-ETF geflossen. Die Investment-Nachfrage bleibt also hoch. Charttechnisch scheint der Boden gefunden zu sein. Angesichts der robusten Non-Mining-Aktienmärkte ist ein erneuter Test des Dezember-Tiefs (15,70 \$) aber nicht ausgeschlossen! ◀

Die 20 größten Silberproduzenten (2016)

	Unternehmen	Land	Produktion in Mio. Unzen		Veränderung
			2015	2016	
1.	Fresnillo	UK/MEX	43,0	45,7	6,3%
2.	Glencore	CH	36,6	39,1	6,8%
3.	KGHM	POL	41,6	38,8	-6,7%
4.	Polymetal Int.	RUS	32,1	29,2	-9,0%
5.	Goldcorp	CAN	40,4	28,1	-30,4%
6.	PanAmerican Silver	CAN	26,1	25,4	-2,7%
7.	Minas Buenaventura	Peru	22,1	24,7	11,8%
8.	Volcan Cia. Minera	Peru	24,8	22,0	-11,3%
9.	Tahoe Resources	USA	20,4	21,3	4,4%
10.	Codelco	CHI	21,3	20,9	-1,9%
11.	South 32	UK/AUS	13,9	18,2	30,9%
12.	Sumitomo	JAP	15,8	18,1	14,6%
13.	Hochschild Mining	UK	14,8	17,3	16,9%
14.	Hecla Mining	CAN	11,6	17,2	48,3%
15.	Southern Copper	USA	13,3	16,2	21,8%
16.	Coeur Mining	USA	15,9	14,8	-6,9%
17.	Boliden	SWE	13,5	14,4	6,7%
18.	Hindustan Zinc	IND	12,0	14,0	16,7%
19.	Industrias Penoles	MEX	11,5	12,4	7,8%
20.	First Majestic Silver	CAN	11,1	11,9	7,2%


WIKIFOLIO


WIE GEWONNEN, SO ...



Kai Hoffmann
Chefredakteur

INVESTOR MAGAZIN ROHSTOFF-WERTE

ISIN: DE000LS9H515 Symbol: WFIM11111

Sie kennen den Spruch: wie gewonnen, so zerronnen. Die Gewinne der letzten Woche, haben sich diese Woche wieder in Luft aufgelöst. Der Goldpreis notiert zwar weiterhin höher, doch die Minenaktien selbst, handeln in einem Vakuum. Positive Impulse suchte man in den vergangenen Tagen vergeblich. An die Börsenweisheit „Sell in May and go away“ wollen wir nicht glauben. Hinzu kam zudem noch ein Feiertag am vergangenen Montag in Kanada. Wir liegen zwar mit unserem Gold-Long-Zertifikat weiterhin mit 17% im Plus, alle anderen Positionen mit Ausnahme von **Atlantic Gold** und **Deutsche Rohstoff** notieren jedoch im Minus. Wir halten unser Portfolio jedoch weiterhin für gut aufgestellt und belassen die Positionen unverändert. Die Veränderung des GDXJ dürfte nun so langsam eingepreist sein.

INVESTIERBAR
95,53 €

Verkaufskurs (Bid)

98,69 €

Kaufkurs (Ask)

-3,0%

seit Beginn

-2,3%

seit letzter Ausgabe

€ 80.123,16

Investiertes Kapital

Kurse vom 24.05.2017 19:22



Tagesaktuelle Informationen, den dazu gehörigen Wertpapierprospekt und weitere Informationen finden Sie hier: www.wikifolio.com/de/de/wikifolio/im11111

JETZT INVESTIEREN
AKTUELLES PORTFOLIO

	Kurs (Bid)	Stück	Wert	+/- seit Kauf	+/- Heute	Gewichtung
Aktien			75.602,075			79,1 %
ATLANTIC GOLD CORP. CA04854Q1019	1,008	7.000	7.056,000	+2.331,000 +49,33 %	-52,500 -0,73 %	7,4 %
BARRICK GOLD CORP CA0679011084	14,651	525	7.691,775	-46,200 -0,60 %	-8,663 -0,11 %	8,0 %
DEUTSCHE ROHSTOFF AG DE000A0XYG76	21,338	500	10.669,000	+3.553,531 +49,94 %	-7,000 -0,07 %	11,2 %
ENDEVOUR MINING KYG3040R1589	13,464	700	9.424,800	-381,150 -3,89 %	-112,700 -1,19 %	9,9 %
EXCELLON RESOURCES INC. CA30069C2076	0,929	6.000	5.574,000	-624,000 -10,07 %	-234,000 -4,06 %	5,8 %
GOGOLD RESOURCES INC. CA38045Y1025	0,382	23.000	8.786,000	-2.326,500 -20,94 %	+34,500 +0,38 %	9,2 %
KIRKLAND LAKE GOLD LTD CA49741E1007	6,430	1.500	9.645,000	-573,500 -5,61 %	-177,000 -1,81 %	10,1 %
RED EAGLE MINING CA7565662045	0,411	23.000	9.453,000	-2.989,000 -24,02 %	-241,500 -2,46 %	9,9 %
SANDSTORM GOLD LTD. CA80013R2063	2,921	2.500	7.302,500	-580,000 -7,36 %	-477,500 -6,45 %	7,6 %
ETFs			8.759,400			9,2 %
ZINC DE000A0KRKA0	6,738	1.300	8.759,400	+3.012,828 +52,43 %	-84,500 -0,96 %	9,2 %
Strukturierte Produkte			7.360,500			7,7 %
Faktor-Zertifikat auf HSBC Gold-Future Faktor 10 Long Index Hebelprodukt DE000TD9FGL7 HSBC	21,030	350	7.360,500	+1.113,000 +17,82 %	+84,000 +1,14 %	7,7 %
Cash			3.887,565			4,1 %
Gesamt			95.609,540			100 %

Folgen Sie dem
Investor Magazin
auch auf



facebook.com/
[investormagazin](https://www.facebook.com/investormagazin)



twitter.com/
[investormag](https://twitter.com/investormag)

Erhalten Sie tagesaktuell
noch mehr Informationen,
Statistiken, Charts & Links

DEUTSCHE AKTIEN IM FOKUS

MENSCH UND MASCHINE

Eigene Software bleibt der Wachstumstreiber

☒ **Mensch und Maschine** bleibt einer unserer favorisierten Werte für 2017. Seit Januar ging es bei dem Nebenwert schon um fast 40% aufwärts. Wir liegen aktuell sogar rund 45% im Plus. Die gute Entwicklung wird untermauert durch ein starkes erstes Quartal. Da konnte der CAD/CAM-Spezialist vor allem durch das Wachstum der eigenen Software wachsen. Zwar reduzierte sich der Konzernumsatz wie erwartet um knapp 10% auf 45,47 Mio. Euro. Das lag aber am Rückgang des Systemhaus-Geschäfts (Autodesk-Software), wo derzeit die Umstellung vom Verkaufs- auf das Verleihprinzip

zunächst die Einnahmen schmälert. Bei den Ergebniskennzahlen ging es dann aber aufwärts. Das EBITDA kletterte um 2,7% auf 5,28 Mio. Euro. Aufgrund fallender Abschreibungen und Finanzkosten stieg das Nettoergebnis nach Anteilen Dritter um 17% auf 2,57 Mio. Euro. Das macht dann 16 Cent je Aktie.

Mensch und Maschine scheint damit die Umstellung im Systemhaus-Business gut zu verkraften. Vorstandschef **Adi Drotleff** erwartet für das Gesamtjahr einen Gewinn je Aktie von 52 bis 57 Cent. Damit ist der Titel nicht mehr wirklich günstig, das 2017er KGV liegt bei 34. Aber die Aussichten im

eigenen Business sind weiterhin vielversprechend. **Bleiben Sie investiert, neuer Stopp: 14 Euro!** (td) ◀



SURTECO

Stabile Zahlen trotz Gegenwind

☒ Zuletzt konnte sich die **Surteco**-Aktie mal wieder über der Marke von 23 Euro festsetzen. Das mag auch an den Dividendenaussichten liegen. Am 4. Juli wird es, wenn die Hauptversammlung wie erwartet mitspielt, 0,80 Euro je Aktie geben. Das ist immerhin eine aktuelle Rendite von 3,4%.

blieb mit 169,7 Mio. Euro stabil, beim Nettogewinn ging es um 17% auf 6,2 Mio. Euro aufwärts. Positiv: Es wurde ein Free Cashflow von 10,7 Mio. Euro erzielt, die Eigenkapitalquote beträgt sehr komfortable 51,1%.

Höhere Rohstoffpreise

Allerdings spürt Surteco die gestiegenen Rohstoffpreise, die mit Produktivitätssteigerungen wettgemacht werden konnten. Ob das über das ganze Jahr klappt, wird man sehen müssen. Fakt ist, dass das Management am Ausblick festhält. Das EBIT soll trotz der Preissteigerungen auf 42 bis 46 Mio.

Euro steigen, der Umsatz leicht zulegen. Die Analysten von **Equinet** haben derzeit ein Kursziel von 26,10 Euro für den **SDAX**-Titel ausgegeben. **Wir raten weiter zum Halten.** (td) ◀



Solider Jahresstart

Die Aussichten für den Spezialisten für Oberflächentechnologien (Dekorpapiere, Imprägnate, Trennpapiere, Kantenbänder etc.) sind aber derzeit gemischt. Im ersten Quartal gelang ein solider Start. Der Konzernumsatz

BET-AT-HOME.COM

Aktie nicht zu stoppen

☒ Viele Anleger hatten erwartet, dass die Aktie von **Bet-at-home.com** nach der Ausschüttung der Dividende (7,50 Euro je Anteil) erstmal einmal kräftig verliert. Doch der Ausschüttungsabschlag hielt nur kurz an. Das Papier marschierte nach einem kurzen Rücksetzer wieder stramm über die Marke von 130 Euro und befindet sich

aktuell auf Rekordhoch. Seit Ende 2012 hat sich der Titel mehr als verzehnfacht. Wir vermuten, dass viele ausländische Investoren die niedrigeren Kurse nach der Hauptversammlung zum Einstieg genutzt haben. Das Management zeigt seit einiger Zeit mehr Präsenz auf internationalen Konferenzen. Aktuell liegen wir bei dem Titel im Musterdepot mit

mehr als 130% vorn. Seit Erstempfehlung 2014 beträgt das Plus sogar mehr als 800%, ohne Dividenden wohl gemerkt (siehe Empfehlungsliste)! **Wir bleiben auch aufgrund der guten Aussichten für den Fußballwettbewerb dabei und raten Ihnen, Ihre Stoppmarke leicht auf 105 Euro nachzuziehen. Halten!** (td) ◀

MUSTERDEPOTS

DEUTSCHLAND

WCM haben wir zum Eröffnungskurs von 3,16 Euro am vergangenen Donnerstag mit einem Gewinn von +39,8% verkauft. Dem Depot fließen dadurch 11.060 Euro zu. +++ **Bet-at-home.com** hat 7,50 Euro Dividende je Aktie ausgeschüttet, was uns 1.312,50 Euro einbringt. Wir ziehen die Ausschüttung vom unserem Einstiegskurs ab, um die Performance korrekt darstellen zu können. Mehr zu dem Wettanbieter gibt es in unseren Kurznews. +++ Insgesamt steigt die Liquidität im Musterdepot um 12.372,50 Euro. Wir fühlen uns damit weiter wohl.

STÜCKE	AKTIE	ISIN	KAUF-DATUM	KAUF-KURS	AKTUELLER KURS	GESAMT-WERT IN EURO	ENTWICK-LUNG	STOPP-LOSS VOTUM
225	BB Biotech	CH0038389992	17.02.16	43,00 €	51,02 €	11.479,50	18,7%	43,00 € Kaufen
350	Freenet	DE000A0Z2ZZ5	23.06.16	23,46 €	31,92 €	11.172,00	36,1%	25,00 € Kaufen bis €28,50
250	Publity	DE0006972508	23.06.16	29,50 €	39,00 €	9.750,00	32,2%	31,50 € Kaufen bis €37,50
175	Bet-at-home.com	DE000A0DNAY5	14.07.16	58,12 €	137,50 €	24.062,50	136,6%	105,00 € Halten
SUMME AKTIENBESTAND						56.464,00		
LIQUIDITÄT						60.764,50		
DEPOTWERT / VERÄNDERUNG SEIT 01.01.2017						117.228,50	+15,1%	
VERÄNDERUNG SEIT AUFLAGE AM 21.05.2015							+17,2%	

ROHSTOFFE

NEUAUFNAHME: Wie auf Seite 3 angekündigt wollen wir zur Eröffnung in Toronto am morgigen Donnerstag eine Kauforder für 42.500 Aktien von **Aztec Minerals** einstellen. Unser Kauflimit liegt bei 0,43 CAD. +++ Unsere Neuaufnahmen der letzten Woche **Endeavour Mining** und **Eastmain Resources** sind mit dem Gesamtmarkt nach unten gezogen worden. Dennoch sind wir von diesen Aktien überzeugt. +++ Wenig Unterstützung gibt es weiterhin vom kanadischen Dollar. Der Loonie notiert quasi unverändert zur Vorwoche bei 0,6645 Euro.

STÜCKE	AKTIE	ISIN	KAUF-DATUM	KAUF-Preis HEIMAT-BÖRSE	KAUF-Preis IN EURO*	AKT. KURS HEIMAT-BÖRSE	GESAMT-WERT IN EURO	ENTWICK-LUNG IN %	STOPP-LOSS VOTUM
20.000	AuRico Metals	CA05157J1084	29.07.15	0,53	0,39	1,14	15150,60	96,8%	0,80 \$ Kaufen
30.000	Avnel Gold	GB00B09Y5410	30.03.16	0,28	0,19	0,26	5183,10	-9,0%	0,13 \$ Kaufen
12.500	Atlantic Gold	CA04854Q1019	25.05.16	0,58	0,40	1,54	12791,63	155,8%	1,10 \$ Kaufen
7.500	Excellon Resources	CA30069C2076	30.06.16	1,25	0,87	1,43	7126,76	9,5%	1,25 \$ Kaufen
400	Deutsche Rohstoff	DE000A0XYG76	06.10.16	20,60	20,60	21,44	8576,00	4,1%	16,00 € Kaufen
27.500	Barkerville Gold Mines	CA0676421088	29.11.16	0,44	0,31	1,16	21197,55	148,7%	0,65 \$ Kaufen
1.050	Kirkland Lake Gold	CA49741E1007	12.01.17	8,10	5,80	9,83	6858,64	12,6%	5,75 \$ Kaufen bis \$8,10
20.000	GoGold Resources	CA38045Y1025	02.02.17	0,70	0,50	0,59	7841,10	-21,5%	0,50 \$ Kaufen bis \$0,74
9.750	Marathon Gold	CA56580Q1028	09.02.17	1,08	0,78	1,10	7126,76	-6,2%	0,60 \$ Kaufen bis \$1,10
32.500	Northern Vertex	CA6660061012	19.04.17	0,50	0,35	0,52	11230,05	-0,6%	0,30 \$ Kaufen
40.000	Eastmain Resources	CA27743M1068	17.05.17	0,45	0,30	0,41	10897,80	-8,6%	0,25 \$ Kaufen bis \$0,45
750	Endeavour Mining	KYG3040R1589	17.05.17	22,28	14,76	20,39	10161,87	-8,2%	13 \$ Kauflimit \$22,50
42.500	Aztec Mining	CA0548271000	24.05.17			0,41			Kauflimit \$22,50
SUMME WERT AKTIENBESTAND							124141,85		
LIQUIDITÄT							57206,16		
DEPOTWERT / VERÄNDERUNG SEIT AUFLAGE AM 20. MAI 2015							181348,01	81,3%	
VERÄNDERUNG SEIT DEM 01.01.2017								9,1%	
PERFORMANCE 2015 (ab 20.05.):						-3,3%			
PERFORMANCE 2016:						72,0%			

*Umrechnungskurs: 1 CAD = 0,6645 Euro



ROHSTOFFPREISE

	AKTUELLER PREIS	PREIS AM 31.12.2016	DIFFE- RENZ
Gold (US\$ / Feinunze)	1253,53	1141,25	10%
Silber (US\$ / Feinunze)	17,12	16,48	4%
Platin (US\$ / Feinunze)	946,00	902,50	5%
Palladium (US\$ / Feinunze)	765,50	681,50	12%
Öl (Brent; US\$ / Barrel)	53,83	56,82	-5%
Aluminium (US\$ / Tonne)	1943,00	1693,00	15%
Blei (US\$ / Tonne)	2087,90	1999,50	4%
Kupfer (US\$ / Tonne)	5659,26	5523,00	2%
Nickel (US\$ / Tonne)	9288,50	9964,00	-7%
Zink (US\$ / Tonne)	2646,75	2557,75	3%
Zinn (US\$ / Tonne)	20698,50	21205,00	-2%
Baumwolle (US\$ / Pfund)	0,77	0,71	8%
Holz (US\$ / 1.000 Board Feet)	362,00	316,50	14%
Kaffee (US\$ / Pfund)	1,29	1,37	-6%
Kakao (GBP / Tonne)	1457,11	1732,00	-16%
Mais (US\$ / Scheffel)	3,70	3,52	5%
Mastrind (US\$ / Pfund)	1,44	1,30	11%
Milch (US\$ / 100 Pfund)	15,59	17,39	-10%
Orangensaft (US\$ / Pfund)	1,36	1,98	-31%
Raps (EUR / Tonne)	360,25	408,50	-12%
Sojabohnen (US\$ / Scheffel)	9,49	9,97	-5%
Weizen (US\$ / Pfund)	429,50	408,00	5%
Zucker (US\$ / Pfund)	0,16	0,16	0%

Stand: 24.05.2017; Quelle: eigene Recherche

PRESSESCHAU

NZZ

Mit Clariant und Huntsman steht die nächste Chemie-Großfusion an. Dabei wollten die Amerikaner schon vor zehn Jahren einen Zusammenschluss wagen, was auch auf die Credit Suisse Auswirkungen hatte.

Mehr unter: <http://bit.ly/2rgbFkr>

MANAGER MAGAZIN

Einst war Deutschland der Vorreiter in Sachen grüne Industrien. Inzwischen kämpft man in Peking dafür, dass die Chinesen mit einer Elektroauto-Quote nicht die Absatzzahlen deutscher Automobilhersteller gefährden. Was für ein Abstieg!

Mehr unter: <http://bit.ly/2rfZggs>

HEISE

Einst sorgte die Porno-Branche für den Siegeszug der VHS-Cassette. Nun scheint das Metier wieder den Vorreiter zu geben, diesmal im Bereich Virtual Reality. Es wäre das Comeback eines von der „Kostenlos-Kultur“ gebeutelten Geschäfts.

Mehr unter: <http://bit.ly/2qftFpV>

EMPFEHLUNGLISTE **ROHSTOFFE**

Gold und Silber notieren über den Werten von letzter Woche und doch konnten die Rohstoffaktien selbst ihr Niveau nicht halten. Die Kurse waren wohl doch zu sehr politischer Natur und konnten ihr Level nicht halten. Gewinner und Verlierer halten sich diese Woche die Waage. Ausführliche Informationen zu unserer Neuempfehlung **Aztec Minerals*** finden Sie auf Seite 3.

WERT	ISIN	ERST- EMPFEHLUNG	LETZTES UPDATE	EINSTIEGS- KURS	AKTUELLER KURS	ENTWICKLUNG	STOPP	VOTUM
Aztec Minerals*	CA0548271000	24.05.17	-	\$ 0,41	\$ 0,41			0,25 \$ Spek. Kaufen
Eastmain Resources	CA27743M1068	17.05.17	-	\$ 0,43	\$ 0,41	-4,7%		0,25 \$ Kaufen \$0,43/0,39
Red Eagle Mining	CA7565662045	01.02.17	17.05.17	\$ 0,80	\$ 0,64	-20,0%		0,50 \$ Halten
Barkerville Gold Mines	CA0676421088	21.09.16	02.05.17	\$ 0,72	\$ 1,16	61,1%		0,65 \$ Halten
Northern Vertex	CA6660061012	19.04.17	25.04.17	\$ 0,50	\$ 0,52	4,0%		0,30 \$ Kaufen \$0,50/0,44
Excellon Resources	CA30069C2076	29.06.16	29.03.17	\$ 1,12	\$ 1,43	27,7%		1,25 \$ Halten
Deutsche Rohstoff	DE000A0XYG76	08.07.15	22.03.17	15,85 €	21,44 €	35,3%		16,00 € Kaufen €16,60/15,60
AuRico Metals	CA05157J1084	15.07.15	22.03.17	\$ 0,53	\$ 1,14	117,1%		0,80 \$ Kaufen
Kirkland Lake Gold	CA65158L1067	15.07.15	01.03.17	\$ 5,05	\$ 9,86	95,2%		5,45 \$ Kaufen
Silver Standard Resources	CA82823L1067	16.12.15	01.03.17	\$ 5,80	\$ 12,90	122,4%		10 \$ Halten
Atlantic Gold Corp.	CA04854Q1019	24.05.16	01.03.17	\$ 0,58	\$ 1,55	167,2%		1,10 \$ Halten
Barsele Minerals Corp.	CA0688921083	31.08.16	22.02.17	\$ 1,07	\$ 0,85	-20,6%		0,70 \$ Halten
Endeavour Mining	KYG3040R1589	13.04.16	25.01.17	\$ 14,13	\$ 20,41	44,4%		13 \$ Kaufen
Kirkland Lake Gold 7,5%	CA49740PAC01	18.03.15	30.11.16	90,15%	105,00%	16,5%		Halten
Avnel Gold	GB00B09Y5410	01.04.15	19.10.16	\$ 0,22	\$ 0,26	18,2%		0,20 \$ Halten
Strategic Metals	CA8627582080	28.10.15	03.02.16	\$ 0,27	\$ 0,60	122,2%		0,40 \$ Halten
Mariana Resources	GG00BD3GC324	06.07.16	-	52,70 GBX	92,70 GBX	75,9%	52,70 GBX	Halten

*Interessenskonflikt, bitte beachten Sie unseren Disclaimer auf der letzten Seite.

EMPFEHLUNGLISTE DEUTSCHLAND

WCM wurde zu einem Kurs von 3,16 Euro verkauft, wie wir in unserer Ausgabe vergangene Woche angekündigt hatten. In unserer Empfehlungsliste verbleibt somit ein Gewinn von 49,8%. +++ **Bet-at-home.com** hat 7,50 Euro Dividende je Aktie ausgeschüttet. Wir ziehen den Betrag von unserem Einstiegskurs ab, um die Performance korrekt darstellen zu können. +++ Die Aktie von **Capital Stage** ist unter unsere Stoppsmarke gerutscht. Wir beenden dieses Investment mit einem kleinen Gewinn von 2,4% seit Erstempfehlung. Vorerst bleiben wir abstinert. +++ Updates zu **Surteco** und **Mensch und Maschine** gibt es heute in unseren Kurznews.

WERT	ISIN	ERST- EMPFEHLUNG	LETZTES UPDATE	EINSTIEGS- KURS	AKTUELLER KURS	ENTWICKLUNG	STOPP	VOTUM
Surteco	DE0005176903	27.01.2016	24.05.2017	19,20 €	23,41 €	21,9%	21,60 €	Halten
Mensch und Maschine	DE0006580806	14.09.2016	15.02.2017	12,05 €	17,55 €	45,6%	14,00 €	Halten
bet-at-home.com	DE000A0DNAY5	29.01.2014	10.05.2017	14,10 €	137,50 €	875,2%	105,00 €	Halten
Elmos Semiconductor	DE0005677108	21.09.2016	17.05.2017	13,05 €	22,14 €	69,7%	20,50 €	Halten
SGL Group	DE0007235301	22.03.2017	17.05.2017	8,42 €	10,45 €	24,1%	8,50 €	Halten
Decheng Technology	DE000A1YDDM9	25.04.2017	02.05.2017	2,09 €	2,01 €	-3,8%	1,65 €	Spek. Kaufen
Atoss Software	DE0005104400	19.10.2016	02.05.2017	52,09 €	68,20 €	30,9%	57,50 €	Kaufen bis €67,50
RTL Group	LU0061462528	16.11.2016	25.04.2017	62,90 €	68,69 €	9,2%	66,00 €	Halten
Eyemaxx Real Estate	DE000A0V9L94	04.05.2016	19.04.2017	6,05 €	13,43 €	122,0%	11,00 €	Halten
Nanogate	DE000A0JKHC9	20.07.2016	19.04.2017	30,23 €	47,08 €	55,8%	35,00 €	Halten
VST Anleihe	DE000A1HPZD0	28.05.2014	08.02.2017	69,00%	100,30%	45,4%		-Spek. Kaufen bis 90%
Centrotec Sustainable	DE0005407506	16.09.2015	08.02.2017	13,50 €	18,68 €	38,4%	14,35 €	Halten
Gateway Real Estate	DE000A0JJTG7	15.06.2016	25.01.2017	1,60 €	3,06 €	91,3%	1,90 €	Kaufen bis €2,85
Gamigo-Anleihe	DE000A1TNJY0	24.09.2014	23.11.2016	50,21%	102,00%	103,2%	75,00%	Halten

DISCLAIMER

Interessenskonflikt & Wikifolio

Unser verantwortlicher Herausgeber TK News Services UG (haftungsbeschränkt) hat gegebenenfalls ein Vertragsverhältnis mit den auf investor-magazin.de sowie im Investor Magazin Börsenbrief vorgestellten Unternehmen und wird hierfür unter Umständen vergütet. Wir werden Sie jeweils detailliert in dem Börsenbrief informieren, bei welchem von uns vorgestellten Unternehmen aus der Rohstoffbranche ein Interessenskonflikt besteht, und wir hierfür unter Umständen vergütet werden.

Die Redaktion des Investor Magazins betreibt das Wikifolio „Investor Magazin Rohstoff-Werte“ (ISIN: DE000LS9H515, abrufbar unter <https://www.wikifolio.com/de/de/wikifolio/im111111>). In diesem Investment-Zertifikat werden regelmäßig Aktien und von Rohstoffmärkten abgeleitete Finanzprodukte (Derivate, Fonds, ETF) gehandelt. Es kann dabei zum Kauf und/oder Verkauf von Aktien und anderen Wert- und Schuldpapieren kommen, die in der Ausgabe des Investor Magazins besprochen und bewertet werden. Wir bitten Sie, mögliche Interessenskonflikte zu berücksichtigen.

Grundsätzlicher Hinweis auf mögliche Interessenskonflikte gemäß Paragraph 34 WpHG i.V.m. FinAnV:

TK News Services UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter, Berater und freie Redakteure des Unternehmens können jederzeit Long- oder Shortpositionen an allen vorgestellten Unternehmen halten, eingehen oder auflösen. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Wertpapiertransaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Von denen in dieser Ausgabe vorgestellten Unternehmen bestehen Interessenskonflikte oder halten Mitarbeiter, Berater, freie Redakteure oder das Unternehmen selbst Positionen bei:
- Green Swan Capital Corp.
- Aztec Minerals Corp.

Risikohinweis und Haftungsausschluss

Jedes Investment in Wertpapiere ist mit Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall sogar zum Totalverlust kommen. Insbesondere Investments in (ausländische) Nebenwerte sowie Small- und Microcap-Unternehmen, sind mit einem überdurchschnittlich hohen Risiko verbunden. So zeichnet sich dieses Marktsegment durch eine besonders große Volatilität aus und bringt die Gefahr eines Totalverlustes des investierten Kapitals mit sich.

Weiterhin sind Small- und Micro- Caps oft sehr marktgängig und wir raten Ihnen ausdrücklich, jede Order streng zu limitieren. Eine Investition in Wertpapiere mit geringer Liquidität und niedriger Börsenkapitalisierung ist höchst spekulativ und stellt ein sehr hohes Risiko dar. Aufgrund des spekulativen Charakters der dargestellten Unternehmen, ist es durchaus möglich, dass bei Investitionen Kapitalminderungen bis hin zum Totalverlust, eintreten können. Engagements in den Publikationen der von Investor Magazin vorgestellten Aktien bergen zudem teilweise Währungsrisiken. Die Publikationen von Investor Magazin dienen ausschließlich zu Informationszwecken.

Die veröffentlichten Informationen geben lediglich einen Einblick in die Meinung der Redaktion bzw. Dritter zum Zeitpunkt der Publikationserstellung. Autoren und Redaktion können deshalb für Vermögensschäden unter keinen Umständen haftbar gemacht werden. Alle Angaben sind ohne Gewähr, wir versichern aber, dass wir uns nur Quellen bedienen, die wir zum Zeitpunkt der Erstellung für zuverlässig und vertrauenswürdig halten. Obwohl die in den Analysen und Markteinschätzungen von Investor Magazin enthaltenen Wertungen und Aussagen mit der angemessenen Sorgfalt erstellt wurden, übernehmen wir keinerlei Verantwortung oder Haftung für Richtigkeit, Fehler, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit der dargestellten Sachverhalte, Versäumnisse oder falsche Angaben. Dies gilt ebenso für alle von unseren Gesprächspartnern in den Interviews geäußerten Darstellungen, Zahlen, Planungen und Beurteilungen sowie alle weiteren Aussagen.

Die Hintergrundinformationen, Markteinschätzungen und Wertpapieranalysen, die Investor Magazin auf seiner Webseite veröffentlicht, stellen weder ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelten Wertpapiere noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren im allgemeinen dar. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Beiträge für vertrauenswürdig erachtet. Dennoch ist die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der Ausführungen bzw. der Aktienbesprechungen für die eigene Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Wir geben zu bedenken, dass Aktien grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Jedes Geschäft mit Optionscheinen, Hebelzertifikaten oder sonstigen Finanzprodukten ist sogar mit äußerst großen Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals kommen. Bei derivativen Produkten ist die Wahrscheinlichkeit extremer Verluste mindestens genauso hoch wie bei Small- und Micro Cap Aktien, wobei auch die großen in- und ausländischen Aktienwerte schwere Kursverluste bis hin zum Totalverlust erleiden können. Jeglicher Haftungsanspruch auch für ausländische Aktienempfehlungen, Derivate und Fondsempfehlungen wird daher grundsätzlich ausgeschlossen. Zwischen dem Leser und den Autoren bzw. der Redaktion kommt durch den Bezug der Investor Magazin - Publikationen kein Beratungsvertrag zustande, da sich unsere Empfehlungen lediglich auf das jeweilige Unternehmen, nicht aber auf die Anlageentscheidung, beziehen.

Die Investor Magazin -Publikationen stellen weder direkt noch indirekt ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelte(n) Aktie(n) noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren generell dar. Eine Anlageentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieser Publikationen erfolgen. Investor Magazin ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in den Veröffentlichungen enthaltenen Ansichten und Rückschlüsse folgen bzw. folgen könnten. Der Leser wird nachdrücklich aufgefordert, alle Behauptungen selbst zu überprüfen. Eine Anlage in die von uns vorgestellten, teilweise hochspekulativen Aktien sollte nicht vorgenommen werden, ohne vorher die neuesten Bilanzen und Vermögensberichte des Unternehmens bei der Securities and Exchange Commission (SEC) unter der Adresse www.sec.gov oder anderweitigen Aufsichtsbehörden zu lesen und anderweitige Unternehmensanalysen durchzuführen. Investor Magazin übernimmt keine Garantie dafür, dass der erwartete Gewinn oder die genannten Kursziele erreicht werden. Herausgeber und Mitarbeiter von Investor Magazin sind keine professionellen Investitionsberater.

Sie sollten sich vor jeder Anlageentscheidung (z.B. durch Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens) weitergehend beraten lassen. Um Risiken abzufedern, sollten Kapitalanleger ihr Vermögen grundsätzlich breit streuen. Der Herausgeber hat keine Aktualisierungspflicht. Er weist darauf hin, dass Veränderungen in den verwendeten und zugrunde gelegten Daten und Tatsachen bzw. in den herangezogenen Einschätzungen einen Einfluss auf die prognostizierte Kursentwicklung oder auf die Gesamteinschätzung des besprochenen Wertpapiers haben können. Investor Magazin und/oder deren Eigentümer und Mitarbeiter können Long- oder Shortpositionen in den beschriebenen Wertpapieren und/oder Optionen, Futures und andere Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren, halten. Weiterhin dürfen Herausgeber, Inhaber und Autoren zu jeder Zeit Wertpapiere der vorgestellten Gesellschaften halten und behalten sich das Recht vor, zu jedem Zeitpunkt diese Wertpapiere zu kaufen oder verkaufen.

Da unsere Dienstleistungen des Finanzjournalismus und der Analyse für Aktienunternehmen und Kunden hier veröffentlicht werden und im Interessenkonflikt zur unabhängigen Analyse gedeutet werden müssen, teilen wir hiermit Folgendes mit: Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die auf der Webseite und Newsletter von Investor Magazin veröffentlichten Interviews und Analysen von den jeweiligen Unternehmen oder verbundenen Dritten in Auftrag gegeben und bezahlt worden sind. Investor Magazin und seine Mitarbeiter werden teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung und elektronische Verbreitung der Veröffentlichungen und für andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder verbundenen Dritten mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt. Diese Publikationen von Investor Magazin dürfen weder direkt noch indirekt in Großbritannien, in Japan, die USA oder Kanada oder an US-Amerikaner oder eine Person, die ihren Wohnsitz in Kanada oder Großbritannien hat, übermittelt werden, noch in deren Territorium gebracht oder verteilt werden. Die Veröffentlichungen von Investor Magazin dürfen in Großbritannien nur bestimmten Personen im Sinne des Financial Services Act 1986 zugänglich gemacht werden. Personen, die unsere Publikation erhalten, müssen diese und alle anderen Restriktionen beachten und sich hierüber entsprechend informieren. Werden diese Einschränkungen nicht beachtet, kann dies als Verstoß der jeweiligen Landesgesetze der genannten und analog dazu möglicherweise auch nicht genannten Länder gewertet werden.

Keine Garantie für Kursprognosen

Bei aller kritischen Sorgfalt hinsichtlich der Zusammenstellung und Überprüfung unserer Quellen, wie etwa SEC Filings, offizielle Firmen News oder Interviewaussagen der jeweiligen Firmenleitung, können wir keine Gewähr für die Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit der in den Quellen dargestellten Sachverhalte geben. Auch übernehmen wir keine Garantie oder Haftung dafür, dass die von „Investor Magazin“ oder deren Redaktion vermuteten Kurs oder Gewinnentwicklungen der jeweiligen Unternehmen erreicht werden.

Keine Gewähr für Kursdaten

Für die Richtigkeit der auf der Internetseite und im Newsletter des „Investor Magazin“ dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Hinweise der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Weitere Hinweise, die dazu beitragen sollen, sich vor unseriösen Angeboten zu schützen finden Sie in Broschüren der BaFin (Links anbei):
Geldanlage – Wie Sie unseriöse Anbieter erkennen (pdf/113 KB):
http://www.bafin.de/vb_geldanlage.pdf
Wertpapiergeschäfte – Was Sie als Anleger beachten sollten (pdf/326 KB):
http://www.bafin.de/vb_wertpapiergeschaeft.pdf

Haftungsbeschränkung für Links

Die Investor Magazin-Webseite und der Investor Magazin-Newsletter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu Eigen macht. Eine ständige Kontrolle dieser externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht. Falls Sie auf einer Seite stoßen, deren Inhalt geltendes Recht (in welcher Form auch immer) verletzt, oder deren Inhalt (Themen) in irgendeiner Art und Weise Personen oder Personengruppen beleidigt oder diskriminiert verständigen Sie uns bitte sofort.

“Mit Urteil vom 12.Mai 1998 hat das Landgericht Hamburg entschieden, dass man durch die Ausbringung eines Links die Inhalte der gelinkten Seiten gegebenenfalls mit zu verantworten hat. Dies kann nur dadurch verhindert werden, dass man sich ausdrücklich von diesem Inhalt distanzieren. Für alle Links auf dieser Homepage gilt: Wir distanzieren uns hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller gelinkten Seiten auf der Investor Magazin-Webseite und im Investor Magazin-Newsletter und machen uns diese Inhalte nicht zu Eigen.“

Haftungsbeschränkung für Werbeanzeigen

Für den Inhalt von Werbeanzeigen auf der Investor Magazin Webseite oder im Investor Magazin-Newsletter ist ausschließlich der jeweilige Autor bzw. das werbetreibende Unternehmen verantwortlich, ebenso wie für den Inhalt der beworbenen Webseite und der beworbenen Produkte und Dienstleistungen. Die Darstellung der Werbeanzeige stellt keine Akzeptanz durch den Anbieter dar.

Kein Vertragsverhältnis

Mit der Nutzung der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Newsletters kommt keinerlei Vertragsverhältnis zwischen dem Nutzer und dem Anbieter zustande. Insofern ergeben sich auch keinerlei vertragliche oder quasivertragliche Ansprüche gegen den Anbieter.

Urheber- und Leistungsschutzrechte

Die auf der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Börsenbrief und auf anderen Medien (z.B. Twitter, Facebook) veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Inhalte und Rechte Dritter sind dabei als solche gekennzeichnet. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Lediglich die Herstellung von Kopien und Downloads für den persönlichen, privaten und nicht kommerziellen Gebrauch ist erlaubt. Links zur Website des Anbieters sind jederzeit willkommen und bedürfen keiner Zustimmung durch den Anbieter der Website. Die Darstellung dieser Website in fremden Frames ist nur mit Erlaubnis zulässig.

Schutz persönlicher Daten

Die personenbezogenen Daten (z.B. Mail-Adresse bei Kontakt) werden nur von TK News Services UG (haftungsbeschränkt) / Investor Magazin oder von dem betreffenden Unternehmen zur Nachrichten- und Informationsübermittlung im Allgemeinen oder für das betreffende Unternehmen verwendet.

TK News Services UG (haftungsbeschränkt)

Hugo-Hoffmann-Ring 24 | 65795 Hattersheim am Main
Tel: 069 - 175548320 | Fax: 069 - 175548329
E-Mail: info@investor-magazin.de

Herausgeber: Kai Hoffmann

Redaktion: Kai Hoffmann, Tarik Dede (freier Redakteur)